

Kolloquium 2012

Karolingerzeit in der Region zwischen Bodensee und Alpen

Veranstalter: Stiftung für Forschung in Spätantike und Mittelalter – HR. Sennhauser.

Konzeptgruppe: A. Brunhart, P. Erhart, H. Maurer, A. Niederstätter, K. Roth-Rubi, HR. Sennhauser

Zeitpunkt: 13. – 16. Juni 2012

Ort: Müstair

Die Tagung fragt nach Gemeinsamkeiten, nach Zusammenhängen und Unterschieden im 8. und 9. Jahrhundert: das rätische Gebiet im Zentrum, im Norden Alemannien, im Süden das langobardische Gebiet in vorkarolingischer und karolingischer Zeit/beim Übergang von der vorkarolingischen zur karolingischen Ordnung.

Die meisten wichtigen Plätze sind einzeln studiert und dargestellt worden, sollen nun aber synthetisch betrachtet werden: Konstanz; Reichenau; Lindau; Bregenz; Mehrerau; Romanshorn; Arbon; St. Gallen; Rankweil; Bendorf, Mauren, Schaan; Uznach; Walenstadt; Flums (St. Jakob); Pfäfers; Zizers (Königshof); Chur (Dom, St. Stephan, St. Luzi); Domat Ems (St. Peter); Cazis (St. Martin); Tomils (Sogn Murezi); Mistail; Zillis; Sagogn (Schiedberg, Bregl da Haida, St. Maria); Villa/Pleif; Disentis; Ramosch; Müstair; San Vittore (St. Maria) usw. Historischer Überblick: Reinhold Kaiser, Churrätien im Frühen Mittelalter, Basel 2008².

Aspekte:

- Wie zeichnet sich die „Karolingisierung“ in kultureller und künstlerischer Hinsicht ab
- Inwiefern und wie stark sind die zwischen Bodensee und Alpenkamm zahlreiche erhaltenen historischen Stätten und Denkmäler aus karolingischer Zeit untereinander verbunden?
- Welche Rolle spielt Baiern (Zeit der Agilulfinger)
- Einwirkung der fränkischen Staatsmacht auf die einzelnen Gebiete und ihre Zentren im Laufe des 8. und im frühen 9. Jh.

Vorgesehen sind eine Sichtung der Forschungslage und eine kritische Gegenüberstellung der Sachquellen (archäologisch-kunsthistorischer Bestand, schriftliche Quellen, Fragen der Historiker).

Kontaktadresse:

HR. Sennhauser, Pfauengasse 1 CH 5330 Bad Zurzach, Tel. 056 249 12 67;

Katrin Roth-Rubi, Stiftung FSMA, Pfauengasse 1, CH 5330 Bad Zurzach,

katrin.roth-rubi@fsma.ch



Kolloquium in Müstair Mittwoch 13. Juni – Samstag 16. Juni 2012

WANDEL UND KONSTANZ IN CHURRAETIEN Politische und kulturelle Veränderungen zwischen Bodensee und Lombardei zur Zeit Karls des Grossen

Mittwoch 13. Juni 2012

16.00: Führung im Kloster für Interessenten (HR. Sennhauser)

Abendvortrag

19.30: *Dieter Geuenich*, Pippin, König von Italien (781 – 810)

Anschliessend Umtrunk

Donnerstag 14. Juni

| | | |
|----------------------------|--|---|
| 9.00 | <i>HR. Sennhauser</i> | Begrüssung |
| 9.10-9.40 | <i>Jürg Muraro</i> | Anmerkungen zur Erforschung der frühmittelalterlichen Geschichte Rätiens |
| 9.40-10.20 | <i>Hans Lieb</i> | Raetia prima |
| 10.20-11.00 | <i>Herwig Wolfram</i> | Expansion und Integration. Rätien und andere Randgebiete des Karolingerreichs im Vergleich |
| 11.00-11.40 | Pause | |
| 11.40-12.20 | <i>Katrin Roth-Rubi</i> | Flechtwerkskulptur in Raetien: Müstair–Chur–Schänis |
| 12.20-13.00 | <i>Egon Wamers</i> | Tassilo von Baiern oder Karl der Große? Ikonographie und Programmatik des so genannten "Tassilokelch-Stils" |
| 13.00-14.20 | Mittagspause | Besuch im Keller |
| 14.20-15.00 15.00-15.40 | <i>Josef Nössing / Paul Gleirscher</i> | Vinschgau und Nachbargebiete im Frühmittelalter aus der Sicht des Historikers / im archäologischen Kontext |
| 15.40-16.20 | <i>Andreas Picker</i> | Drusental und Rankweil – Karolingerzeit in der Vallis Drusiana – Bemerkungen zur archäologischen Evidenz |
| 16.20-17.00 | Pause | |
| 17.00-17.40 | <i>Martin Hannes Graf</i> | Beobachtungen zum churrätischen Personennamenbestand der Karolingerzeit |
| 17.40-18.20 | <i>Simone Berchtold</i> | Orts- und Flurnamen im Alpenrheintal |

19.00 Apéro im Kloster

Freitag 15. Juni

| | | |
|--------------------|---------------------------------------|---|
| 9.00-9.40 | <i>Marèse Girard Sennhauser</i> | Feststellungen zum Liber Viventium |
| 9.40-10.20 | <i>Gisela Muschiol</i> | Fragen zur Liturgie im Zeitalter Karls des Grossen |
| 10.20-11.00 | Pause | |
| 11.00-12.20 | <i>Peter Erhart / Bernhard Zeller</i> | Rätien und Alemannien: Schriftformen im Vergleich |
| 12.20-13.00 | <i>Flavia De Rubeis</i> | Les écritures de Mustair: inscriptions <i>pictae</i> , inscriptions sur pierre |
| 13.00-14.20 | Mittagpause | |
| 14.20-15.00 | <i>John Mitchell</i> | Wandmalerei nördlich und südlich der Alpen im Zeitalter Karls des Grossen |
| 15.00-15.40 | <i>Saverio Lomartire</i> | Architettura e decorazione in Italia settentrionale. Una svolta generale sotto Carlo Magno? |
| 15.40-16.20 | Pause | |
| 16.20-17.00 | <i>Alois Niederstätter</i> | Herrschaftliche Raumorganisation südlich des Bodensees in der Karolingerzeit |
| 17.00-17.40 | <i>Irmtraut Heitmeier</i> | Strassen und Flüsse, Achsen für Verkehr und Handel |
| 17.40-18.20 | <i>Harald Siems</i> | Recht in Raetien zur Zeit Karls des Grossen |
| 18.20-19.00 | <i>Jürgen Strothmann</i> | Der Münzfund von Illanz, die Funktion des Geldes und die Herrschaft Karls des Großen über Churraetien |

19.30 Gemeinsames Abendessen im Hotel Helvetia

Samstag 16. Juni

| | | |
|--------------------|-------------------------------|---|
| 9.00-9.40 | <i>Helmut Maurer</i> | Das Bistum Konstanz und sein Bischofssitz in der Karolingerzeit |
| 9.40-10.20 | <i>Alfons Zettler</i> | Zum Stellenwert der Bodenseeklöster für die karolingische Herrschaft und Kultur in Alemannien |
| 10.20-11.00 | Pause | |
| 11.00-11.40 | <i>Sebastian Grüniger</i> | Pfarreiorganisation und Kirchenwesen |
| 11.40-12.20 | <i>Hans Rudolf Sennhauser</i> | Müstair: bischöfliche oder königliche Gründung? |

Am Nachmittag: Führung im Kloster für Interessenten (HR. Sennhauser)

20. Mai 2012

HRS/KRR